

**Kreis Recklinghausen**  
**Fachdienst 12**  
**Kreistagsservice**

**Eing.: 17.08.2021**

**BÜNDNIS 90**  
**DIE GRÜNEN**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KREISTAGSFRAKTION  
KURT-SCHUMACHER-ALLEE 1 45655 RECKLINGHAUSEN

Herrn Landrat Bodo Klimpel  
Im Hause

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**  
**im Kreistag Recklinghausen**  
Kurt-Schumacher-Allee 1  
45655 Recklinghausen  
☎ 0 23 61 - 53 30 75  
Fax: 0 23 61 - 53 32 75  
GRUENE@Kreis-Recklinghausen.de

Recklinghausen, den 17.08.2021

### **Klimafolgenanpassung**

Eines Antrags zur Sitzung des  
Ausschuss für Landwirtschaft und Bauwesen am 01.08.2021  
Ausschuss für Klima, Nachhaltigkeit und Umweltschutz am 02.09.2021,  
Kreisausschuss am 13.09.2021 sowie des  
Kreistags am 29.09.2021

Sehr geehrter Herr Landrat Klimpel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Extremniederschläge in teilen von NRW, Rheinland-Pfalz und Belgien haben gezeigt, das bisherige Annahmen, bezüglich möglicher Auswirkungen von Wetterkatastrophen, keinen Schutz mehr bieten (der Wasserstand der Ahr lag um über 3 Meter höher als bei der bisherigen Rekordflut). Es stellt sich die Frage, ob daher bisherige Annahmen auch für den Kreis Recklinghausen noch ausreichend sind.

Zum einen geht es dabei um die Frage, ob in vergleichbaren Situationen auch im Kreisgebiet Überflutungen an den Gewässern möglich wären. Fraglich ist auch, ob die Pumpwerke der Region ausreichend dimensioniert sind um eine Flutung der umfangreichen Polderflächen zu verhindern.

Die Rekordfluten des Julis wurden nicht nur durch die extremen Niederschläge verursacht, verstärkt wurden sie auch durch die Flächenversiegelung. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob nicht geplante weitere Flächenversiegelungen im Kreis zu einer Erhöhung der Gefährdung führen werden. Insbesondere ist hierbei auch die Versiegelung durch den geplanten newPark kritisch zu hinterfragen.

Weitere Flächenversiegelungen sind zudem auch verstärkt zu hinterfragen, da der Klimawandel nicht nur zu extremeren Niederschlägen, sondern auch zu verstärkten Hitzewellen, führen wird. Freiflächen können hier zu einer Linderung, durch den Zufluss kühlerer Luft in die Innenstädte, beitragen – deren Versiegelung reduziert diese Möglichkeit

**Die Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt daher:**

Der Kreistag des Kreises Recklinghausen beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes:

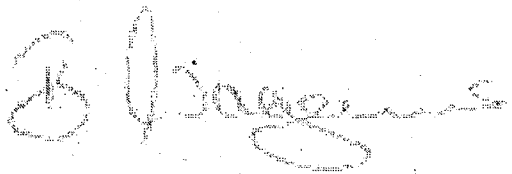
Hierbei vorzusehen sind insbesondere:

Die Überprüfung der bisherigen Hochwasserschutzkonzepte an Gewässern und für die Polderflächen  
Eine Überprüfung geplanter Flächenversiegelungen auf ihre möglichen Auswirkungen auf Hochwasserschutz und Kaltluftentstehung.

Möglichkeiten des Kreises, etwa durch die Aufforstung oder Vermoorung kreiseigener Liegenschaften, CO<sub>2</sub> zu binden.

Mit freundlichen Grüßen

Bert Wagener

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bert Wagener', written in a cursive style.